

## Der große Bühnenerfolg

Aufführungen bzw. Abschlüsse in Außig / Berlin / Bern / Bremen / Breslau / Brünn  
Cassel / Dresden / Düsseldorf / Erfurt / Frankfurt a. M. / Görlitz / Graz / Hamburg  
Hannover / Harburg / Kiel / Köln / Leipzig / Magdeburg / Memel / München  
Nürnberg / Plauen / Prag / St. Gallen / Wiesbaden / Zürich

## Der große Bucherfolg

wird verstärkt durch die umfangreiche und für jeden Theaterbesucher äußerst wesentliche Vorrede des Dichters.

Soeben erscheint die 28. bis 37. Auflage von

# Bernard Shaw

## DIE HEILIGE JOHANNA

*Dramatische Chronik in 6 Szenen und einem Epilog. Nebst einem 77 Seiten starken Vorwort.  
Deutsch von Siegfried Trebitsch. Auf holzfreiem Papier gedruckt. Geh. 3 Gm., geb. 4 Gm.*

## Die letzten Pressestimmen

Man wird sich der gewaltigen Vorrede erinnern müssen, die der Dichter in Buchausgabe dem Drama vorangeschickt hat und worin er seine Absichten in geradezu blendender Weise entwickelt hat.

Bernard Shaws „Heilige Johanna“ ist ein ganz Neues und Großes. Ich glaube, einen Markstein in der Entwicklung des modernen Dramas darin erblicken zu müssen. *Dresdner Anzeiger*

Um es gleich zu sagen: dieses Stück ist das schönste, reinste, vollkommenste, das Bernard Shaw jemals geschrieben hat. *Frankfurter Zeitung (Ernst Heilborn)*

Shaws Tragödie der Johanna von Arc ist des Dichters selbstbesinnlichstes und darum tiefstes und größtes Werk. *Wiener Extrablatt*

Dies Spiel gehört zu den gewaltigsten Schöpfungen der letzten Jahrzehnte. *Der Tag, Wien*

Nichts was er vorher gestaltet hat, ist an Reife, an geistigem Adel, auch an poetischer Wärme dieser Spätfrucht Shaws vergleichbar. *Hamburger Echo*

Mit seinem Op. 37 gibt Shaw nicht nur sein Meisterwerk, sondern überhaupt ein Gipfelwerk dramatischer Kunst. *H. N. am Mittag*

*Neue Züricher Zeitung*

Illustrierte Prospekte kostenlos

# S. Fischer · Verlag · Berlin

Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstraße 42

Ⓜ